**2022**

Autor: Sommer, Christian

Firma: http://cwsoft.de

Stand: 06.11.2022

Textblocks Katalog (Vorlage)



**Inhaltsverzeichnis**

[Mindestanforderungen für Textblocks 1](#_Toc118644000)

[1. Mindestanforderung von Textblocks 1](#_Toc118644001)

[2. Aufbau von Textblocks Katalogen (.docx) 1](#_Toc118644002)

[3. Erstes Öffnen eines Textblocks-Katalogs (.docx) 1](#_Toc118644003)

[4. Erneutes Öffnen eines Textblocks-Katalogs (.docx) 1](#_Toc118644004)

[Formatierung von Textblöcken 1](#_Toc118644005)

[5. Formatierung von Textblöcken 1](#_Toc118644006)

[6. What you see is (not always) what you get 1](#_Toc118644007)

[7. Eigene MS-Word Formatvorlagen erstellen und nutzen 1](#_Toc118644008)

[Wozu braucht es Kategorien 2](#_Toc118644009)

[8. Kategorien werden zur Gliederung genutzt 2](#_Toc118644010)

[9. Kann ich Kategorien ineinander verschachteln oder Unterkategorien bilden 2](#_Toc118644011)

[Mögliche Fallstricke und Hinweise 2](#_Toc118644012)

[10. Ändern von Textblocks-Katalogen (.docx) 2](#_Toc118644013)

[11. Schreib- und Leserechte für eigene Textblocks-Kataloge 2](#_Toc118644014)

[12. Layout der Textblocks-Kataloge (.doxc) 2](#_Toc118644015)

[Beispiele für formatierte Textbausteine 2](#_Toc118644016)

[13. Automatisch generierter Word Autotext 2](#_Toc118644017)

[14. Automatisch generierter Lorem ipsum Text 3](#_Toc118644018)

Mindestanforderungen für Textblocks

1. Mindestanforderung von Textblocks

Um Textblocks nutzen zu können müssen folgende Mindestanforderungen erfüllt sein:

* Windows 10 (Windows 7/11 eventuell lauffähig, jedoch nicht aktiv unterstützt)
* NET Framework 4.8 (Textblocks kann auch für .NET Core 3.1 bis .NET 7 kompiliert werden)
* MS-Word (Version 2010-2021). Ältere MS-Word Versionen (z. B. Word 2003) und die aktuellen Online-Abo Versionen (z. B. Office 365) werden NICHT unterstützt.
* Mindestens einen gültigen Textblocks-Katalog (.docx)

1. Aufbau von Textblocks Katalogen (.docx)

Damit Textblocks ein Word-Dokument als Textblocks-Katalog erkennt, müssen ALLE nachfolgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

* Textblocks-Kataloge müssen als \*.docx Datei gespeichert werden (Dateiname frei wählbar).
* Textblocks-Kataloge benötigen zwei MS-Word Formatvorlagen zur Extraktion von Meta-Daten:
  + Formatvorlage für Kategorien: tb\_Kategorie (Standard Name)
  + Formatvorlage für Textblöcke: tb\_Textblock (Standard Name)
* Jeder Textblocks-Katalog beginnt mit einer Kategorie der Formatvorlage tb\_Kategorie. Nach jeder Kategorie muss zwingend ein Textblock mit der Formatvorlage tb\_Textblock folgen.
* Jeder Textblock muss mit der Formatvorlage tb\_Textblock beginnen.
* **Hinweis:** Die Formatvorlagennamen für Kategorien und Textblöcke lassen sich für jeden Textblock-Katalog individuell vorgeben: Datei -> Informationen -> Eigenschaften -> Erweiterte Eigenschaften -> Anpassen. Weitere Details finden Sie in der Hilfedatei Textblocks.pdf.

1. Erstes Öffnen eines Textblocks-Katalogs (.docx)

Beim ersten Öffnen eines Textblocks-Katalogs (.docx) extrahiert Textblocks Metadaten und speichert diese unter gleichem Dateinamen mit der Dateiendung \*.tbc[[1]](#footnote-1) im Verzeichnis der Worddatei (.docx) ab. Je nach Anzahl der enthaltenen Kategorien und Textblöcke kann die Extraktion der Metadaten beim ersten Öffnen etwas Zeit in Anspruch nehmen.

1. Erneutes Öffnen eines Textblocks-Katalogs (.docx)

Textblocks prüft beim Öffnen einer Katalogdatei ob eine aktuelle \*.tbc Datei vorhanden ist und überspringt dann den Extraktionsprozess der Metadaten. Wurde der zugehörige Word-Textblocks-Katalog (.docx) zwischenzeitlich geändert (Speicherdatum), wird die zugehörige \*.tbc Datei von Textblocks beim Öffnen des Kataloges automatisch neu erstellt.

Formatierung von Textblöcken

1. Formatierung von Textblöcken

Es empfiehlt sich der MS-Word Stilvorlage für Textblöcke (tb\_Textblock) eine automatische, fortlaufende Nummerierung mitzugeben (analog einer Überschrift). Die Nummerierung wird z.B. im Inhaltsverzeichnis des Textblock-Katalogs (.docx) angezeigt.

1. What you see is (not always) what you get

Die Textblocks-Vorschau kann leider nicht alle MS-Word-Formate anzeigen. Einige Formate wie Tabellen oder Formeln werden in der Vorschau nicht, bzw. nicht layoutgetreu angezeigt. Beim Einfügen des in der Vorschau gezeigten Textblockes (STRG+V) in ein Word-Dokument wird aber stets das Originallayout des Word- Katalogs übernommen.

1. Eigene MS-Word Formatvorlagen erstellen und nutzen

Im Textblocks-Katalog (.docx) können beliebige MS-Word Formatvorlagen hinzugefügt werden. Damit diese in der MS-Word Formatvorlagenübersicht nebeneinanderstehen, sollte den Stilvorlagen-Namen ein gemeinsames Suffix (z. B. tb\_) vorangestellt werden. Textblocks\_Katalog\_Vorlage.docx nutzt folgende Formatvorlagen:

* tb\_Kategorie: Kategorie für die nachfolgende Textblöcke (Notwendig)
* tb\_Textblock: Beginn eines neuen Textblocks mit fortlaufender Nummerierung (Notwendig)
* tb\_Texteinzug: eingezogener Text innerhalb eines Textblocks (Optional)
* tb\_Unterpunkt: eingezogene Aufzählungsliste (Optional)

Ein Textblock-Katalog kann beliebig viele optionale Formatvorlagen enthalten.

Wozu braucht es Kategorien

1. Kategorien werden zur Gliederung genutzt

Kategorien dienen dazu Textblöcke inhaltlich in „Rubriken“ zu gliedern. Dies dient in erster Linie der Übersichtlichkeit der angezeigten Textblöcke. Das Programm Textblocks erlaubt es alle Textblöcke eines Katalogs anzuzeigen bzw. zu durchsuchen, oder die Suche auf eine bestimmte Kategorie (inhaltliche Rubriken) zu begrenzen.

1. Kann ich Kategorien ineinander verschachteln oder Unterkategorien bilden

Nein. Eine Kategorie-Verschachtelung bzw. Gliederung in Unterkategorien ist in Textblocks nicht vorgesehen. Um eine weitere inhaltliche Gliederung zu erreichen, können Sie aber weitere Textblock-Kataloge (.docx) erstellen. Der Wechsel eines Textblock-Katalogs ist in Textblocks jederzeit über Datei -> Katalogdatei Öffnen möglich. Um die Dateiauswahl zu beschleunigen, sollten Sie alle Textblock-Katalogdateien in einem gemeinsamen Ordner auf Ihrem Rechner ablegen.

Mögliche Fallstricke und Hinweise

1. Ändern von Textblocks-Katalogen (.docx)

Um einen Textblocks-Katalog (.docx) in MS-Word ändern zu können, darf der Katalog nicht gleichzeitig in Textblocks geöffnet sein. Die in Textblocks geöffnete Katalogdatei (.docx) wird in der Statusleiste am unteren Fensterrand angezeigt. Der aktuelle Katalog kann in Textblocks über Datei -> Katalog schließen geschlossen werden. Alternativ kann Textblocks vor der Bearbeitung einer Katalogdatei in MS-Word einfach beendet werden.

1. Schreib- und Leserechte für eigene Textblocks-Kataloge

Um Textblocks-Kataloge bearbeiten bzw. ändern zu können, braucht der aktuelle Benutzer Schreib- und Leserechte für den Speicherordner und die Textblocks-Dateien (.docx, .tbc). Es empfiehlt sich eigene Katalogdateien im Ordner Eigene Dokumente abzulegen.

1. Layout der Textblocks-Kataloge (.doxc)

Braucht ein Textblock-Katalog zwingend Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Kopf- und Fußzeilen? NEIN. Ein Textblocks-Katalog (.docx) braucht lediglich die beiden Formatvorlagen tb\_Kategorie und tb\_Textblock mit mindestens einer Kategorie und einem Textblock.

Beispiele für formatierte Textbausteine

1. Automatisch generierter Word Autotext

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf "Onlinevideo" klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt. Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Word einander ergänzende Designs für Kopfzeile, Fußzeile, Deckblatt und Textfelder zur Verfügung.

Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfzeile und Randleiste hinzufügen. Klicken Sie auf "Einfügen", und wählen Sie dann die gewünschten Elemente aus den verschiedenen Katalogen aus. Designs und Formatvorlagen helfen auch dabei, die Elemente Ihres Dokuments aufeinander abzustimmen. Wenn Sie auf "Entwurf" klicken und ein neues **Design auswählen**, ändern sich die *Grafiken*, *Diagramme* und *SmartArt-Grafiken* so, dass sie dem neuen Design entsprechen.

Quelle: Erstellt mit MS-Word-Funktion =rand(2,3)

*Hinweis: Die Word-Funktion =rand(2,3) erstellt 2 Absätze á 3 Sätze Zufallstext.*

1. Automatisch generierter Lorem ipsum Text

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est. Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi **tristique senectus** et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede. Mauris et orci. Aenean nec lorem.

In porttitor. Donec laoreet nonummy augue. Suspendisse dui purus, scelerisque at, vulputate vitae, pretium mattis, nunc. Mauris eget neque at sem venenatis eleifend. Ut nonummy. Fusce aliquet pede non pede. Suspendisse dapibus lorem pellentesque magna. Integer nulla. Donec blandit feugiat ligula. Donec hendrerit, felis et imperdiet euismod, purus ipsum pretium metus, in lacinia nulla nisl eget sapien.

Donec ut est in lectus consequat consequat. Etiam eget dui. Aliquam erat volutpat. Sed at lorem in nunc porta tristique. Proin nec augue. Quisque aliquam tempor magna. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Nunc ac magna. Maecenas odio dolor, vulputate vel, auctor ac, accumsan id, felis. Pellentesque cursus sagittis felis.

Quelle: Erstellt mit MS-Word-Funktion =lorem(3,10)

*Hinweis: Die Word-Funktion =lorem(3,10) erstellt 3 á 10 Sätze mit lateinischem Zufallstext.*

1. .tbc (Englisch: textblocks catalog) [↑](#footnote-ref-1)